



Neue Vorsitzende bei FÄ¶rdergemeinschaft â??Einkaufen auf dem Bauernhof“

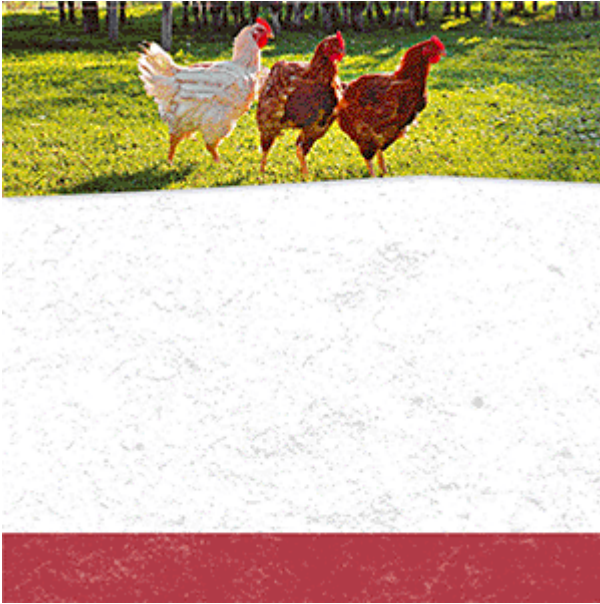
Beitrag

Die 36-jÄhrige Landwirtin Katja Aiberger aus Senden im Landkreis Neu-Ulm wurde einstimmig und fÄ¼r die nÄchsten zwei Jahre an die Spitze der FÄ¶rdergemeinschaft gewÄhlt, die bundesweit die Interessen der direktvermarktenden BauernhÄ¶fe und BauernmÄrkte vertritt.

Katja Aiberger betreibt mit ihrer Familie einen Ackerbaubetrieb im Nebenerwerb mit Schwerpunkt Kartoffeln und Direktvermarktung im Hofladen. â??Einkaufen auf dem Bauernhof ist mir eine Herzensangelegenheitâ??, sagt Katja Aiberger. Als langjÄhriges Mitglied bei â??[Einkaufen auf dem Bauernhof](#)â?? lebe sie dies â??mit voller Leidenschaftâ??. Seit 2019 ist sie auch Vorstandsmitglied bei â??Einkaufen auf dem Bauernhofâ?? Bayern. â??Die FÄ¶rdergemeinschaft ist eine unverzichtbare Plattform fÄ¼r uns Direktvermarkter und ein hilfreiches Netzwerkâ??. sagt die Landwirtin. Die Direktvermarkter-Konferenz in Bayern, die in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Bauernverband jÄhrlich durchgefÄ¼hrt wird, sei das beste Beispiel, um die Betriebe in fachlichen Themen zu unterstÄ¼tzen und persÄ¶nlich fÄ¼r ihren Austausch ihrer Erzeugnisse zu vernetzen. â??Mein Wunsch ist es, Einkaufen auf dem Bauernhof fÄ¼r die Direktvermarkter noch weiter in die FIÄ¶che zu bringen, das Logo von â??Einkaufen auf dem Bauernhofâ?? soll bekannter und sichtbarer werden. Das gelingt nur mit einem breiten Netzwerk sowie einer guten Zusammenarbeit mit den BauernverbÄ¶nden, Landwirtschaftskammern und Menschen vor Ort. Nur so kÄ¶nnen wir unsere Mitglieder bestmÄ¶glich in der Direktvermarktung unterstÄ¼tzen und zugleich besser und grÄ¶er werden.â??

Bericht: BBV

Foto: Katja Aiberger / privat



Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. BBV
3. Einkaufen auf dem Bauernhof
4. MÄ¼nchen-Oberbayern
5. Weitere Umgebung